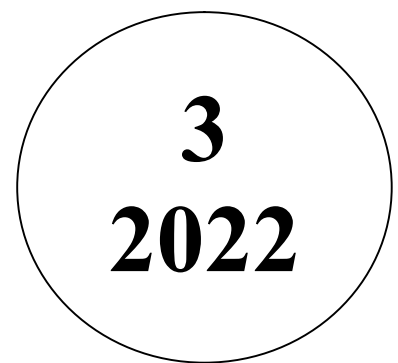
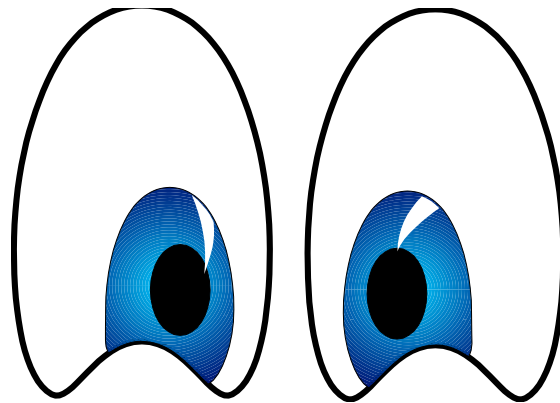


★ S G Sportfreunde 69 ★ SG Sportfreunde 69 ★



September/Oktober 2022

Guck mal, die SG !

(interessant nicht nur für Mitglieder)



Jetzt Riester-Förderung sichern:
Über **51%** sind möglich!*

Mit der Sparkassen-RiesterRente.

Alt werden lohnt sich.
Mit der Sparkassen-Altersvorsorge.

 **Kreissparkasse
Euskirchen**

Sie können zwar nicht ewig jung bleiben – aber sich aufs Alter freuen. Mit der Sparkassen-Altersvorsorge entwickeln wir gemeinsam mit Ihnen ein auf Ihre Bedürfnisse zugeschnittenes Konzept für Ihre private Vorsorge und zeigen Ihnen, wie Sie alle staatlichen Fördermöglichkeiten optimal für sich nutzen. Vereinbaren Sie jetzt ein Beratungsgespräch in Ihrer Geschäftsstelle oder informieren Sie sich unter www.kreissparkasse-euskirchen.de.

Wenn's um Geld geht – Sparkasse.

* Die Höhe der staatlichen Förderung für Ihre Vorsorge ist abhängig von Ihrer Lebenssituation.

Impressum



Herausgeber:
SG Sportfreunde 69
Am Trinkpütz 10
53947 Marmagen

Redaktions- / Anzeigenleitung:

Eva Schröder Tel. 02486 / 1701
Kalle Laschitzki Tel. 02486 / 7693

Layout: Kalle Laschitzki

Auflage: 300

Nachdruck oder Vervielfältigung, auch auszugsweise, ist ohne Genehmigung nicht gestattet. Vom Herausgeber erstellte Anzeigen bleiben Eigentum und dürfen ohne Genehmigung nicht als Druckvorlage an Dritte weitergegeben werden. Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Herausgeber keine Gewähr. Mit der Einsendung von Manuskripten, Briefen und Fotos erklärt sich der Einsender automatisch mit der Veröffentlichung einverstanden. Alle Urheberrechte liegen beim Herausgeber bzw. den Autoren und Fotografen. Namentlich gekennzeichnete Artikel geben die Meinung des Autors wieder und stellen nicht zwangsläufig die Meinung der Redaktion dar. Die Redaktion behält sich das Recht vor, eingesandte Manuskripte zu kürzen.

Unsere Abteilungen und Ansprechpartner:



Seniorenfußball: Manfred Poth
Im Blumental 1, 53947 Marmagen, Tel. 0151/12631101



Alte Herren Fußball: Metin Degirmencioglu
Sittard 8, 53947 Marmagen, Tel. 02486 / 801166



Juniorenfußball: Gerd Teuber
Urgasse 10, 53947 Marmagen, Tel. 02486 / 800540



Abteilung Volleyball: Eva Schröder
Schleidener Str. 7, 53947 Marmagen, Tel. 02486 / 1701



Abteilung Jiu Jitsu: Bernd Knoll
Mühlenstr. 19, 53947 Marmagen, Tel. 02486 / 1801



Abteilung Tischtennis: Winfried Poth
Am Marxkreuz 1, 53947 Nettersheim, Tel. 02486 / 1759



Abteilung Schach: Herbert Krahe
Buschgasse 6, 53947 Marmagen, Tel. 02486 / 7026



Abteilung Gymnastik: Rosi Raschkowski-Liedtke
Auf dem Hielig, 53947 Nettersheim, Tel. 0176/48073107



Abteilung Turnen, Schwimmen:
Klaus Koll + Elfriede Schneider Industriestr. 3,
53947 Nettersheim, Tel. 02486 / 1266



20. Tupp-Turnier an Justav's

**Freitag, 18. November 2022
20.00 Uhr**

in der Gaststätte

**„An Justav's“
Gststätte Schmidt, Kölner Str. 50
53947 Marmagen**

Startgeld € 5,00

Ü 50 unterliegt SW Stotzheim im Pokalfinale



Ersatzgeschwächt fuhr unsere Ü 50 am Sonntag, 11.09.22 nach Stotzheim um gegen den SW Stotzheim das diesjährige Pokalfinale zu bestreiten. Bis zur Halbzeit konnte man noch sehr gut mithalten, kurz vor Halbzeitpfeiff fiel dann für Stotzheim das erlösende 1:0. Am Ende stand es 5:1 für Stotzheim, den Ehrentreffer für die Sportfreunde kicker steuerte kurz vor Schluß Siggie Nießen bei.

Die neue Saison ist auch bereits gestartet. Leider wurde das erste Heimspiel gegen die SV Concordia Weyer mit 1:2 verloren. Das nächste Spiel findet am Montag, 26.09.22 um 19.30 Uhr in Nettersheim auf dem Kunstrasenplatz gegen den TuS Vlatten statt.

Spende für die Jugendabteilung



Kerstin Rodoy-Hack, Inhaberin der Apotheke am Eiffelplatz, spendete 2 prall gefüllte Erste-Hilfe-Koffer für die Jugendabteilung der SG Sportfreunde 69.

Vielen Dank für diese großzügige Unterstützung!

KuRaNe erstrahlt in neuem Glanz!

Die neue Flutlichtanlage an unserem Kunstrasenplatz
ist in Betrieb!



Das Sportgelände Nettersheim wird durch eine dem aktuellen Stand der Technik entsprechende LED-Flutlichtanlage “erhellt”. Wie die Bilder eindrucksvoll belegen, wird der Platz optimal ausgeleuchtet und das benachbarte Gelände bleibt dunkel. Die Zeiten, dass das Flutlicht kilometerweit zu sehen war, sind damit vorbei. Und so ganz nebenbei tun wir etwas zum Schutz der Nacht und zur Vermeidung von Lichtverschmutzung.

Somit ist eine echte Win-Win-Situation entstanden. Die Sportler können den Ball und das gegnerische Tor besser erkennen und die Nachbarschaft sowie nachtaktive Tiere werden vor ungesteuerter Lichtverschmutzung verschont.



Wir bedanken uns sehr herzlich bei Harald Bardenhagen, der uns bei der Realisierung dieser sternepark-konformen Flutlichtanlage fachkundig beraten hat. Die Planung und Bauleitung lag in den Händen der Fa. E-Regio, die diese Aufgabe kompetent und mit großem Engagement wahrgenommen hat. Bei der Gemeinde Nettersheim bedanken wir uns ganz herzlich für die Unterstützung zur erfolgreichen Förderung dieses Projektes.

Natürlich danken wir auch den bauausführenden Firmen für die hervorragende Umsetzung.

Sponsoren

Sebastian Pelzer Robert Pelzer Dr. Judith Pelzer

PELZER
RECHTSANWÄLTE

Ihre Fachanwälte
spezialisiert
engagiert
erfahren

SPEZIALKANZLEI STRAFRECHT **SPEZIALKANZLEI VERKEHRSRECHT** **SPEZIALKANZLEI ERBRECHT** **SPEZIALKANZLEI FAMILIENRECHT**

Spezialisiert auf Ihr Recht.

info@kanzlei-pelzer.de | www.kanzlei-pelzer.de

KANZLEI SCHLEIDEN: 03443. 85 00 00
Blumenrather Str. 19 / „Alter Bahnhof“

Ein erstes Gespräch ist ein guter Anfang

KANZLEI KÖLN: 0221. 9 52 69 27
Spichener Str. 20 / 50672 Köln

Ideen?

für das sixty-niners -Heft ?

Dann meldet Euch bitte bei der Redaktion.

Wir suchen immer wieder neue Autoren für unser Heft. Wer Ideen hat, - einen Artikel schreiben, - eine Mannschaft vorstellen, - einen Steckbrief schreiben, - ein Rätsel erstellen möchte oder sonstige Anregungen hat sollte sich unbedingt bei uns melden. Entweder ruft ihr uns einfach an oder schreibt uns eine Mail. Unsere E-Mail Adressen lauten:

Eva Schröder: eva.schroeder@altejeans.de

Tel. 1701

Kalle Laschitzki: laschitzki@web.de

Tel. 7693



Sixty-niners ist erhältlich in **Marmagen**: Bäckerei Milz, Gaststätte Schmidt, Metzgerei Engel

Nettersheim: Bäckerei Hess, Gasthaus Schruff

oder im Internet als PDF-Dokument zum herunterladen:

www.sgsportfreunde69.de ⇒ sixty niners

Erinnern Sie sich noch an

Sixty-niners erinnert an alte Zeiten der SG Sportfreunde 69

Heute: Rundschau vom 21. August 1987



Nach einem Elfmeterschießen behauptete sich die SG Sportfreunde 69 erneut im Pokalfinale. Stehend von links: Trainer Reiner Meis, Meis-Vertreter Oswald Schröder, Fußballobmann Bernhard Tillmann, Nagelschmidt, Milz, Lippik, Lambert, Bannert (verdeckt), Knebel, Schröder, Bons, Spielführer Nießen, 2. Vorsitzender Willi Stoffels. Knieend (von links): Struben, Dürscheid, Koll, Thur, Herbrand, Herr, Andreas Meis.

Sportfreunde verteidigten den Kreispokal erfolgreich

Knebels Elfmeter entschied Finale gegen Dahlem-Schmidtheim

mei Mit dem Sieg der SG Sportfreunde 69 endete am Mittwochabend vor 360 Zuschauern im Olfetalstadion das Schleiden-Kreispokalfinale. In einer der spannendsten Endspielbegegnungen der letzten Jahre benötigten die Marmagen-Nettersheimer ein Elfmeterschießen, um sich mit 6:4 gegen die energischen Widerstand leistende SG Dahlem-Schmidtheim zu behaupten. Damit konnten die Sportfreunde auch den von der Kreissparkasse Euskirchen gestifteten Cup erfolgreich verteidigen.

SG Sportfreunde 69 – SG Dahlem-Schmidtheim 6:4 (1:1) nach Elfmeterschießen. Schlechte Karten für Dahlem-Schmidtheim bereits vor dem Anpfiff. Mit Thomas Kutsch (Urlaub) und Guido Wawer (verletzt) mußten die etatmäßigen Liberos ersetzt werden. Dennoch erwiesen sich alle Bedenken als überflüssig, da mit Harry Lorse ein großartiger Ersatzmann zur Verfügung stand. Auf Sportfreunde-Seite richteten sich alle Blicke auf Ersatztorhüter Gregor Thur, der sich aber gelassen an die schwere Aufgabe heranwagte.

Unter der Leitung des gewohnt sicher leitenden Bundesligaschiedsrichters Georg Dardenne und seiner beiden Assistenten Müller (Kall) und Jansen (Lorbach) übernahmen die Sportfreunde sofort die Initiative. Schon in der 7. Min. forderten die 69er einen Elfmeter, als Knebel im Strafraum hart attackiert wurde. Aber bereits im Gegenzug gelang Roland Weber fast der Führungstreffer. Dahlems Torhüter Bernardy erstmals in Aktion, als Knebel und Lippik nacheinander (9.) allein vor ihm auftauchten. Nach einer schnellen Kombination wurde in der 13. Min. Lambert von Gobelius umgestoßen, so daß Dardenne unmißverständlich auf den Elfmeterpunkt zeigte. Spielführer Günter Nießen trat den Strafstoß aber so schwach, daß Bernardy parieren konnte.

Bedenkliche Gesichter dennoch auf Dahlemer Seite, da sich Weber bei einem Drehschuß an der Leiste verletzt hatte, so daß er schließlich in der 25. Min. gegen den jungen Andreas Ingenhaag ausgewechselt werden mußte. Obwohl sich die Teuber-Elf zwischenzeitlich besser auf den Gegner eingestellt hatte, lagen die besseren Einschußmöglichkeiten auf Sportfreunde-Seite. Vor allem Knebel schoß aus allen Lagen. Die größte Chance der Dahlemer bot sich Ingenhaag, der in der 37. Min. nach herrlichem Teuber-Paß versäumte, den Ball über den zu weit vor seinem Gehäuse postierten Schlußmann Thur zu heben. Auf der Gegenseite Glück für den tüchtigen Bernar-

dy, der sich nach einer verunglückten Rückgabe von Lothar Lorse mächtig strecken mußte.

Nach der Pause suchte Dahlem die Entscheidung. Schlemmer und Teuber setzten ihre Schüsse zu hoch an. Eine erneuter Warnschuß des lauffreudigen Frank Knebel aus 30m endete in der 49. Min. am rechten Tordreieck! Mehr Schwung versprach sich Teuber durch die Hereinnahme von Gerd Lenz für Schlemmer. Jubel dann auf Dahlemer Seite in der 66. Min., als Dürscheid einen Teuber-Paß so unglücklich abfälschte, daß das Leder hinter dem zu weit vor seinem Tor postierten Thur im Netz einschlug. Sollte das bereits die Entscheidung sein? Die Freude währte nur bis zur 74. Min., als Knebel mit einem 20m-Flachschuß endlich unten links ins Eck traf. In der letzten Viertelstunde der regulären Spielzeit verschafften sich die Sportfreunde noch einmal Vorteile, mußten aber immer wieder auf die gefährlichen Konter des Gegners aufpassen. Dann aber doch die Verlängerung.

Erinnern Sie sich noch an

Sixty-niners erinnert an alte Zeiten der SG Sportfreunde 69

Heute: Rundschau vom 21. August 1987

Spannend blieb es für die Zuschauer, da sich beide einen offenen Schlagabtausch lieferten. Thur konnte sich in der 101. Min. bei einem Schuß des überraschend selbstbewußten Ingenhaag mit einer Glanzparade auszeichnen. Dann mußte Knebel

sogar einen Abpraller seines Mannschaftskameraden Nießen auf der Torlinie aufhalten! Lippiks Kopfball verfehlte in der 113. Min. das Ziel nur knapp. In den Schlußminuten stand Bernardy im Mittelpunkt bei einem Kopfball von Struben und einem Schuß von Lippik. Machtlos wäre er allerdings gewesen, wenn Knebels Granate aus 25m in der 114. Min. nicht am Pfosten gelandet wäre. Dann der Abpfiff eines überaus spannenden und abwechslungsreichen Pokalfinales. Beim fälligen Elfmeterschießen scheiterte lediglich Ingo Hohn am „Helden“ Thur. Herr, Nagelschmidt, Dürscheid, Nießen und Knebel für Sportfreunde sowie Schmitz, Harry Lorse und Ingenhaag für Dahlem verwandelten die Strafstöße. Die Siegerehrung nahmen TO Hans Förster und der Direktor der Kreissparkasse, Filiale Schleiden, Hermann-Josef Logen vor.

Sportfr. 69: Thur, Nagelschmidt, Nießen, Schröder, Dürscheid, Herbrand (ab 70. Herr), Knebel, Lippik, Bons (ab 91. Koll), Struben, Lambertz.

Dahlem-Schmidtheim: Bernardy, Schmitz, Harry Lorse, Lothar Lorse, Hohn, Gobelius, Werner Lorse, Teuber, Laschitzki, Schlemmer (ab 56. Gerd Lenz), Weber (ab 25. Ingenhaag).



Sportfreunde-Spielführer Günter Nießen empfängt aus den Händen des Schleidener Kreissparkassendirektors Logen den Kreispokal. □.

mei Sparkassendirektor Hermann-Josef Logen: „Die Zuschauer sind voll auf ihre Kosten gekommen. In einem spannenden und fairen Spiel haben beide Mannschaften ihr Letztes gegeben. Der Glücklichere hat heute gewonnen.“

TO Hans Förster: „Es war ein typischer Pokalfight. Leistungsmäßig war zwischen den Mannschaften kein Unterschied festzustellen. In der Verlängerung besaßen die Sportfreunde Gelegenheiten, das Siegestor zu erzielen.“

Ludwig Thelen, Trainer der SG Oeltal: Beide haben ein gutes und dramatisches Spiel gezeigt. Dahlem-Schmidtheim muß man ein großes Lob zollen. Sportfreunde besaß die besseren Torgelegenheiten.“

Kreis-Geschäftsführer Ulrich Jansen: „Es war ein herrlicher Fußballabend. Das Spiel hätte

Stimmen zum Pokalendspiel

zwei Sieger verdient. Ein Kompliment an Dahlem-Schmidtheim, das jederzeit Paroli bieten konnte.“

Schiedsrichter Georg Dardenne: „Es war eine kämpferisch gute Partie, die sicherlich als eine der spannendsten in die Schleidener Pokalgeschichte eingehen wird.“

Oswald Schröder, Sportfreunde 69: „Kämpferisch haben beide überzeugt. Ich habe für uns ein deutlicheres Übergewicht erwartet. Chancen hatte die Mannschaft genug, so daß sie es sich hätte einfacher machen können. Auch ein Sieg für Dahlem wäre nicht unverdient gewesen.“

Reiner Meis, noch gerade recht-

zeitig zum Finale aus dem Urlaub zurückgekehrter Trainer der Sportfreunde: „Aufgrund der Spielanteile und der klareren Chancen während der regulären Spielzeit war unser Sieg verdient. Dahlem war in der Verlängerung mehr als nur ein ebenbürtiger Gegner. Ein attraktives Spiel für die Zuschauer. Torwart Thur hat seine Sache ausgezeichnet gemacht.“

Gerhard Teuber, Spielertrainer der SG Dahlem-Schmidtheim: „Unser gesetztes Ziel hatten wir schon vor dem Spiel erreicht. Schade, daß uns Weber schon so früh ausgefallen ist, sonst wären unsere Chancen größer gewesen. Spielerisch konnten wir mithalten, aber aufgrund der Torchancen war der Sieg für die Sportfreunde verdient. Seine Klasse bewies Torwart Bernardy.“

Geburtstage unserer Mitglieder

Herzlichen Glückwunsch zum Geburtstag unserer Mitglieder:

..... zum 60. Geburtstag:

26.10.22 Georg Milz
04.11.22 Hans Joachim Baum
04.11.22 Dieter Koll
05.11.22 Klaus Müllenborn
08.11.22 Helga Bach
17.12.22 Diter Milz



..... zur Volljährigkeit:

18.10.22 Leonie Schumacher
15.11.22 Madeleine Bierschenk

*Wir gedenken
unserer verstorbenen
Mitglieder*



Dipl.Kf. Julius Kinne
September 2022

Termine



01. Oktober 2022
Start Tischtennis-Saison 1. Mannschaft



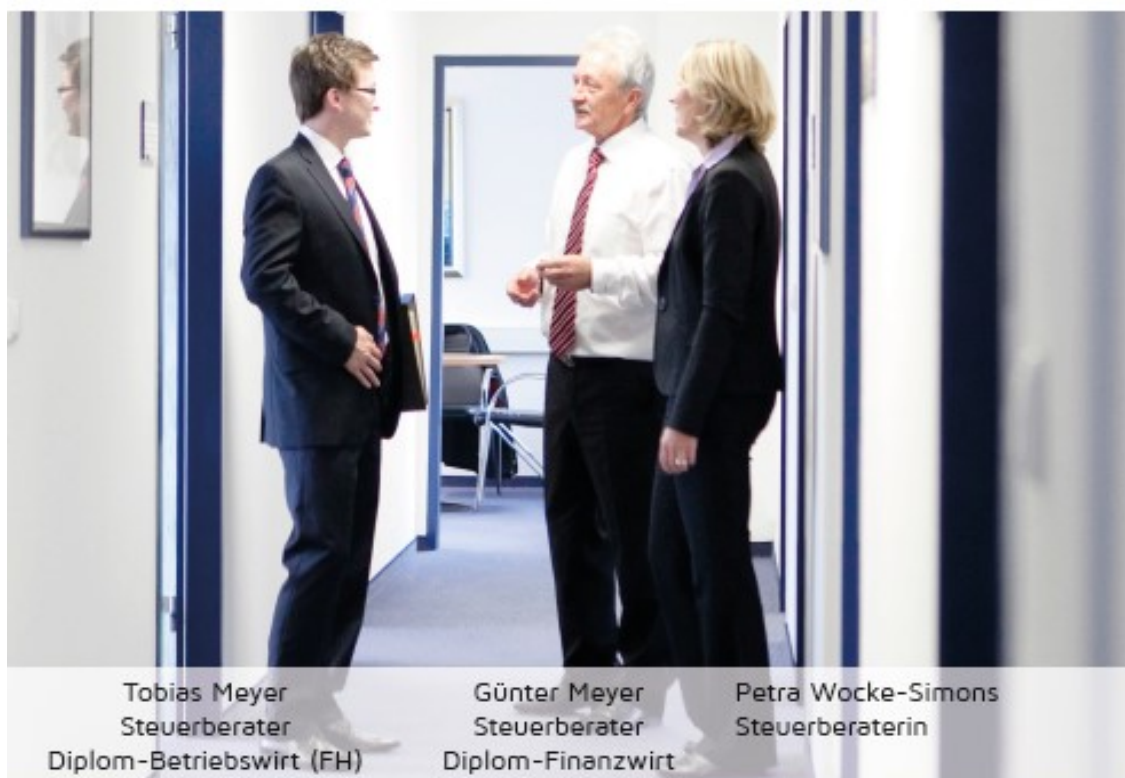
18. November 2022
Tupp-Turnier an Justav's

Ausgabe 4/2022
erscheint im **Dezember 2022**

Redaktionsschluss: 30.11.22



GÜNTER MEYER & PARTNER GMBH STEUERBERATUNGSGESELLSCHAFT



Tobias Meyer
Steuerberater
Diplom-Betriebswirt (FH)

Günter Meyer
Steuerberater
Diplom-Finanzwirt

Petra Wocke-Simons
Steuerberaterin

Persönliche Beratung

eines unserer 4 Unternehmenswerte

Um Ihnen ein Höchstmaß an steuerlicher und betriebswirtschaftlicher Beratung zu gewährleisten haben wir 4 Unternehmenswerte definiert. Hierzu zählt neben der **persönlichen Beratung** ein kontinuierlich hohes Maß an **Qualität**. So bieten wir das entscheidende „Mehr“ für unsere Mandanten, indem wir Sie schon heute auf die Anforderungen von morgen vorbereiten. Damit Sie sich jederzeit auf uns verlassen können, haben für uns ebenso **Verlässlichkeit** und **Vertraulichkeit** höchste Priorität.

Überzeugen Sie sich selbst von unseren Unternehmenswerten und besuchen Sie uns unverbindlich an einem unserer Standorte:

Nettersheim-Marmagen
Steinfelder Weg 5
Telefon 02486 / 800 118

Köln-Müngersdorf
Widdersdorfer Straße 415
Telefon 0221 / 95 84 21 - 0

mehr Informationen unter:

www.gk-meyer.net

www.gk-meyer.de